

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

114 (25.4.1897) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 114.

Zweites Blatt.

Sonntag den 25. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1897.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 38180. II. Die Feststellung der Straßen- und Baufluchten im Baugebiet der Auäcker betreffend.

Der Stadtrat der Residenz hat einen Plan über die Feststellung der Straßen- und Baufluchten und der Straßenhöhe der Verlängerung der Seepromenade mit dem Antrag auf Genehmigung vorgelegt.

Der Plan liegt zur Einsicht der Beteiligten in der Kanzlei des Stadtrats dahier während 14 Tagen vom Tage des Erscheinens der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Karlsruher Tagblattes an auf.

Die in Aussicht genommenen Fluchlinien sind außerdem an Ort und Stelle durch ausgesteckte Pfähle kenntlich gemacht. Etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben sind binnen obiger Frist bei dem Bezirksamt oder Stadtrat dahier schriftlich oder mündlich bei Ausschlußvermeiden geltend zu machen.

Karlsruhe, den 17. April 1897.

Groß. Bezirksamt.  
Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 39039. Die Feuerschau im Jahre 1897 betreffend.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß in dieser Stadt in der Zeit vom 26. IV. — 30. VI. d. J. in dem Stadtteil westlich der Karl-Friedrichstraße und nördlich der Kaiserstraße die Feuerschau (Vorschau) vorgenommen wird.

Hausbesitzer und Hausbewohner haben dem Feuerschauer den Eintritt in das Haus und die Besichtigung aller Hausräume zu gestatten (§. 6 Abs. 2 Verordnung v. 23. XII. 1880, die Feuerschau betr., §. 114 B. 2 des P.St.G.B.).

Karlsruhe, den 15. April 1897.

Groß. Bezirksamt.  
Mater.

## Lehrerseminar II.

Der Unterricht an der U. bungeschule beginnt Montag den 26. April, morgens 8 Uhr.  
Die Direktion.

## Vereinigte freiwillige Feuerwehr. Corps-Befehl.

Montag den 26. April, Abends 1/2 6 Uhr,

findet eine Übung am Rathhaus statt.

Versammlung der Compagnen an ihren Feuerhäusern 5 Uhr.

Das Corps-Commando.  
Louis Kautz.

22.

M. Birnser.

## Dankfagung.

Auf unserm im Tagblatt veröffentlichten Aufruf erhielten wir an Ruhebungen: durch Stadtrath Händel von Ungenannt 5 M., Hrn. Privatier Heinz 5 M., Frau Janson und Töchter 50 M., von L. St. 5 M., C. Krauth Witwe 5 M.; durch Professor Rohmann von Hrn. Privatier Adolf Schnabel 100 M., E. D. 20 M., Frau L. S. 3 M.; durch Professor R. F. Müller von Hrn. Buchdruckerbesitzer J. J. Reiff 25 M., Hrn. Privatier Philipp Bomberg 20 M., Hrn. Bankier Leopold Wiskätter 25 M.; durch Kaufmann Chr. Dertel von E. Tr. 10 M.; durch Kaufmann Riede von Hrn. Privatier L. Jost 20 M., Frau G. Meyer Witwe 10 M., Hrn. C. Fees 10 M.; durch Oberamtmann Schupp von Frau Webermeyer Heiting 10 M.

Vorher schon waren eingegangen: von der Rheinischen Creditbank dahier 25 M. Eine Anzahl von Personen und Vereinigungen traten in dankenswerther Weise dem Invalidenverein als Mitglieder bei.

Indem wir für diese reiche Förderung unserer Vereinsbestrebungen herzlich danken, bitten wir ergebenst um weitere Zuwendungen und Beitrittserklärungen.

Karlsruhe, den 23. April 1897.

Der Bezirks-Ausschuß des Invalidenvereins und der Kaiser Wilhelm-Stiftung.

Händel, Stadtrath, Stefanienstraße 37; Rohmann, Professor, Westendstraße 45; R. F. Müller, Professor, Waldhornstraße 15; Chr. Dertel, Kaufmann, Kaiserstraße 101/103; Riede, Kaufmann, Kronenstraße 28; Schmieder, Konsul, Redtenbacherstraße 23; Schupp, Oberamtmann, Semtnarstraße 7.

21.

## St. Josephshaus, Luisenstraße 29.

Bei beginnendem Frühjahr bringen wir den verehr. Eltern unsere Kinderschule in Erinnerung. Durch das Austreten vieler jetzt schulpflichtigen Kinder sind wir in der Lage, wieder solche im Alter von 2-6 Jahren ohne Unterschied der Confession in unsere Schule aufzunehmen. Die Schwestern werden sich bemühen, bei günstiger Witterung durch Spaziergänge die Kinder zu erheitern. Auch ist den schulpflichtigen Mädchen Gelegenheit geboten, sich in allen weiblichen Handarbeiten wie im Weibnähen, Sticken, Kleidermachen, Fläken u. s. w. auszubilden.

Um recht zahlreiche Anmeldungen bittet freundlichst

die Oberin.

Auch finden im St. Josephshaus stillenlose Dienstmädchen billige Unterkunft.

## Institut Zahn,

Anstalt für Heilgymnastik u. Gesundheitsturnen (gegr. 1884),

8.8.

3 Victoriastrasse 3.

Zahlreiche und beste Erfolge laut ärztlicher Atteste bei Rückgratsverkrümmungen, Eng- und Schmalbrust, schlechter Haltung, allgemeiner Muskelschwäche, Blutarmut, Dickleibigkeit, ferner in der Nachbehandlung von Arm- und Beinbrüchen u. s. w. — **Besonders günstige Resultate in der Behandlung schwächlicher Kinder.** — Prospekt und Empfehlungen zu beziehen durch das Institut und die Buchhandlungen von Kundt u. Ullrich.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 26. April 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 4 Betten, 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode, 1 Tisch, 1 Nachttisch, 1 Chiffonniere, 1 Divan, 1 Kesselfaß, versch. andere Bücher, 5 silberne Löffel, 6 Kaffeelöffel, 6 Gabeln, 6 Dessertmesser und 1 goldene Vorstecknadel.

Karlsruhe, den 22. April 1897.

Zester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 26. April 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Sopha, 1 Chiffonniere, 2 kleine Tische, 1 Nachttisch, 1 Koffer, 1 Schleifkorb.

Karlsruhe, den 22. April 1897.

G. Sauter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Daylanden.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute in der Verlassenschaftsache des Landwirts Simon Schneider I. von Daylanden vorgenommenen Liegenschaftsversteigerung auf die nachbeschriebenen Liegenschaften ein Gebot nicht eingelegt wurde, so werden dieselben am

Mittwoch den 5. Mai d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause in Daylanden einer noch-maligen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag um das sich ergebende höchste Gebot.

## Gemarkung Daylanden.

1. L.B. Nr. 2801 b.  
10 Ar 30 Meter Acker in der Fritschlach, neben Valentin Blank und Andreas Weber Ehefrau . . . . . 300 M.

2. L.B. Nr. 2467.  
18 Ar 63 Meter Acker in der Fritschlach, neben Johannes Dannermaier IV. Ehefrau und Bernhard Klein Ehefrau 300 M.

3. L.B. Nr. 2717 b.  
7 Ar 2 Meter Acker in der Fritschlach, neben Peter Pferrer Kinder und Robert Schäfer . . . . . 150 M.

4. L.B. Nr. 2828.  
16 Ar 51 Meter Acker in der Fritschlach, neben Josef Brunner I. Kinder und Leo Kober . . . . . 300 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat in 4 aufeinanderfolgenden Martinisletzen, Martini 1897 erstmals, mit Zins zu 5% vom Zuschlagestage an nach Verweisung des Notars zu geschehen.

Karlsruhe-Wülzburg, den 22. April 1897.

Groß. Notar

Mathes.

**Wohnungen zu vermieten**

— Adlerstraße 32 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Bäckeladen.

\*3.1. Augartenstraße 29 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller auf 1. Juli für 280 Mk. zu vermieten.

\*2.1. Augartenstraße 37 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und eine Kellerabteilung auf 1. Juli an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

\*2.1. Bernhardtstraße 4 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* Durlacherstraße 53 ist im 3. Stock rechts ein Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Mai an 2 ordnungsliebende Personen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 91 ist der zweite Stock, bestehend aus drei Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten.

Friedenstraße 20, in seinem Hause, ist die elegante Parterrewohnung, bestehend in 4 großen Zimmern, Küche u. alle Bequemlichkeiten, auf 1. Juli d. J. oder früher zu vermieten. Näheres im Hause, parterre.

3.1. Kaiserstraße 180 ist die vollständig neu und elegant hergerichtete Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Kammer, Küche u. sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. oder 3. Stock.

\*2.1. Körnerstraße ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 67, 3 Treppen hoch.

— Luisestraße 48 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, Kammer und sonstigem Zugehör, mit oder ohne Werkstatt, auf 1. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Gärtchen dazu gegeben werden. Näheres Luisestraße 46 im 1. Stock.

— Marienstraße, nächst der kathol. Kirche, ist eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock und eine Wohnung von 2 Zimmern im 4. Stock sammt Zugehör per 1. Juli 1897 an kleine, reinliche Familien zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 56, parterre.

\* Marienstraße 29 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Ruppertsstraße 21 im 2. Stock.

\*3.1. Marienstraße 46 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Wohnzimmer, Speisekammer, Küche, Mansarde und 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Marktgrafenstraße 3 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Vorderhaus.

3.1. Ostendstraße 1 ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, wovon eines als Badezimmer eingerichtet werden kann, nebst Zugehör mit Bruch- und Kochgas-Einrichtung per 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Schützenstraße 88 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör an eine kleine Familie sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Werderstraße 24 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und 1 Kammer, an 1 oder 2 ruhige Personen auf den 1. Juli um den Preis von 100—110 Mk. zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

\* Werderstraße 26 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. In schöner, freier Lage, Durlacher Allee 47, ist eine herrschaftliche Wohnung von 7—8 großen Zimmern und Zugehör, wenn gewünscht auch Stallung, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Eine schöne, freundliche Wohnung (2. Stock) von 3 Zimmern, halbrund Mansarde u. sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Winterstrasse 48, 1. Stock.

\*2.1. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei V. Anselment, Bähringerstraße 57.

\*2.1. Eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde, Keller und gemeinschaftlicher Waschküche, ist bis 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 69.

\* **Karl-Friedrichstraße 3** ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zim-

mern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, auf den 1. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst von 10—3 Uhr.

**Wohnung zu vermieten.**

3.1. Eine schöne, helle Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen und 2 Mansarden, mit Benützung der Waschküche und des Trockenspeichers, steht auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kriegerstraße 14 im 2. Stock.

**Wielandstraße 24**

ist ein Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\*2.1. Körnerstraße ist ein schöner, geräumiger Laden mit Einrichtung nebst Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 67, drei Treppen hoch.

**Laden nebst Magazin zu vermieten.**

3.1. Per 1. Juli event. 1. Oktober ist Bähringerstraße 60, gegenüber der Apotheke, ein großer, schöner Laden mit Nebenzimmer, Küche, Magazin oder Werkstätte event. auch Wohnung zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

**Laden zu vermieten.**

— Waldstraße 49, zwischen Kaiserstraße und Ludwigsplatz, ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern sowie sonstige Geschäftsräume auf den 23. Oktober d. J. event. auch früher zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* In der Altstadt wird eine gesunde, helle Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör, 1. oder 2. Stock im Vorder- oder Hinterhaus, von einem Sanbwirker auf längere Zeit bis 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3173 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Beamtenfamilie ohne Kinder sucht für sofort im südlichen Stadtteil eine gesunde freundliche Wohnung von 5—6 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe werden erbeten: Stadtpfarrer Brückner, Werderstraße 4.

**Wohnung**

\*2.1. von 4 bis 5 Zimmern von einer kleinen, ruhigen Familie auf 1. Juli westlich der Karl-Friedrichstraße gesucht. Offerten unter Nr. 3183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

2.1. Durlacher Allee 47 ist im 1. Stock ein schönes, großes Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai zu vermieten: Karlstraße 25 im Hinterhaus, 2. Stock links.

\* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Luisestraße 84, Hinterhaus, Neubau, 2. Stock rechts.

\* Adlerstraße 3 ist im 2. Stock des Seitenbaues ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst rechts.

\* Bessingstraße 3 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf sofort oder 1. Mai billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 48 im 4. Stock.

\* Bahnhofstraße 50, eine Treppe hoch, ist ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten.

\* Amalienstraße 37 ist im 1. Stock des Hinterbaues ein möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

\* Schützenstraße 68, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

\* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 3. Stock.

\* Kronenstraße 37/39 ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock links, Eingang, Seite.

\*2.1. Für sofort oder 1. Mai ist ein einfaches, gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren oder bessere Arbeiter billig zu vermieten: Grenzstraße 5 im 4. Stock.

\* **Ostendstrasse 6**, eine Treppe hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

\* **Wielandstraße 30**, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern sofort zu vermieten. Auf Wunsch Pension im Hause.

\* Ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer auf sofort oder 1. Mai zu vermieten. Bähringerstraße 41b im 2. Stock links.

\* Hirschstraße 42 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sofort oder per 1. Mai mit oder ohne Pension an ein anständiges Fräulein zu vermieten.

\* Ein Zimmer mit einem oder zwei Betten ist billig zu vermieten: Augartenstraße 29.

**Kellermann.**  
\* Ein schönes, freundliches, möbliertes Zimmer ist zu vermieten bei J. Vehner, Bergolder, Kaiserstraße 237 im Seitenbau.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Pension auf 1. Mai billig zu vermieten. Näheres im Schwarzwälder Hof, Ecke der Luise- und Martenstraße, jeweils Mittwoch, Samstag und Sonntag von Abends 8 bis 10 Uhr.

\* Soffenstraße 30 ist im 4. Stock des Seitenbaues ein möbliertes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Ein hübsch möbliertes, zweifelhäufiges Zimmer ist per 1. Mai zu vermieten: Laisenstraße 23, eine Treppe hoch, nahe der Stillingstraße.

**Zwei unmöblierte Zimmer**

in der Kaiserstraße sind auf 1. Juli um den jährlichen Preis von 260 Mark an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* **Wohn- und Schlafzimmer**, hübsch, in der Nähe des Amtsgerichts sofort zu vermieten: Waldstraße 15, 3. Etage.

\* **Wohnung mit voller Pension** ist in ruhigem Hause zu haben. Wo? zu erfragen Kurbenstraße 24, parterre.

\*2.1. **Hirschstraße 22** ist im 1. Stock des Vorderbaues ein großes, helles, unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

\*3.1. **Ein sehr schönes**, gut möbliertes, größeres Zimmer ist per sofort oder später an einen besseren Herrn billig zu vermieten: Wilhelmstraße 21, eine Treppe hoch.

**Zimmer**  
an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Preis 6 Mark. Luisestraße 64 im 2. Stock des Hinterbaues.

**Salon und Schlafzimmer**, elegant möbliert, sind auf 1. Mai zu vermieten, event. werden dieselben auch getrennt abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Kost und Wohnung.**

\* Ein ehrlicher Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten: Gartenstraße 2 im 3. Stock.

**Kost und Wohnung**  
für 2 anständige junge Herren bei guter Pflege: Gartenstraße 10 im 3. Stock links.

**Mehrere solide Arbeiter** finden sofort billige Wohnung und Verköstigung. Näheres im Schwarzwälder Hof, Ecke der Luise- und Martenstraße, jeweils Samstag, Sonntag und Mittwoch Abend von 8—10 Uhr.

**Pension-Anerbieten.**

\* Ein Lehrling oder Schüler kann in einer besten jüdischen Familie auf der Kaiserstraße per 1. Mai oder später Kost und Wohnung nebst Familienanschluss billig erhalten. Offerten unter Nr. 3143 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Eine Schlafstelle** ist an einen ordentlichen Arbeiter sofort oder später zu vermieten: Marktgrafenstraße 40 im Seitenbau links, parterre.

**Werkstätte**, eine geräumige, in welcher seit Jahren eine Blecherei betrieben wird, ist auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29, parterre.

**\*22. Junges Mädchen**

aus best. Familie, welches ev. zu seiner Ausbildung hier, findet bei einer Beamten-Witwe gegen mäßige Ver.ätuna Wohnuna oder volle Pension. Familien-Anschluß geboten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Zimmer-Gesuch.**

\*21. In ruhiger Lage von einem Studierenden ein möbliertes Zimmer mit Mittagstisch (event. auch Abendessen) zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 3182 an das Kontor des Tagblattes richten.

**Zimmer,**

küßlich, einfach möbliert, mit Pension zum Preis von ca. M. 60 per Monat bei besserer Familie für ein besseres Fräulein in der Nähe des Markts oder Ludwigsplatzes gesucht. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 3181 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

Ein junges, kräftiges Mädchen vom Lande, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Näheres Weidenplatz 47 im 2. Stod.

\* Ein evang. Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, für Küche und Hausarbeit auf 1. Mai gesucht. Näheres Rappurstrasse 58, parterre.

\* Ein braves Mädchen, welches in der Küche und im Serviren bewandert ist, findet als bald Stelle. Näheres zur Stadt Sedan, Gottesauerstrasse.

Per 1. Mai wird ein ordentliches Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht: Hirschstrasse 48 im 2. Stod.

**3000 Mark**

zu 6% auf II. Hypothek vtr sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3168 an das Kontor des Tagblattes.

**M. 2000**

zu 5% auf prima Nachhypothek gesucht. Offerten unter „H. R. S“, Hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten. \*33.

**Darlehen-Gesuch.**

\* Wer leiht einem jungen Ehepaar 350 bis 400 M. gegen hohen Zins und pünktliche monatl. Rückzahlung? Offerten unter Nr. 3172 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**200 Mark**

werden von einem hiesigen Geschäftsmann auf ein halbes Jahr zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 3170 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**60 Mark**

werden gegen gute Sicherheit zu 6% von einer strebsamen Frau zu einem Unternehmen aufzunehmen gesucht. Monatliche Abzahlung. Gest. Offerten unter Nr. 3178 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Schreibhülfe gesucht.**

3.1. Nähere Auskunft können Bewerber im Geschäftszimmer Seminarstrasse 3 hier täglich zwischen 6 und 7 Uhr Abends bis einschl. 28. April 1897 erhalten.

**Modelle**

für Act- und Costümmstudien gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Mädchen zum Nähen gesucht:**

Hirschstrasse 10 im 4. Stod.

**Ein kräftiger Arbeiter**

kann sofort eintreten bei

**J. Emsheimer,**

Rappurstrasse 2a.

**Monatsfrau.**

Eine reinliche, unabhängige Frau findet Stelle. Anmeldungen Vormittags erbeten: Linkenheimerstrasse 16, 3. Stod (Eingang Bismarckstrasse).

**Tapezierergehilfe,**

ein tüchtiger, sucht Stelle. Offerten unter Nr. 3180 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verloren**

wurde Ihten Donnerstag vom deutschen Haus nach der Umlandstrasse ein silbernes Kettenarmband. Der reblische Finder wolle dasselbe gegen gute Belohnung Umlandstrasse 4 im 3. Stod abgeben.

**Zu verkaufen**

sind eine Matrazer Bettlade mit Koff, Matraze und Kopfpolster, ein Herd mit Kupferisch ff, vernickelt, und sonst noch verschiedenes Küchengeräth. Zu erfragen Durlacher Allee 32 im 5. Stod. Händler ausgeschlossen.

**\*21. Eisschrank,**

für jedes Geschäft passend, gut erhalten, billig zu verkaufen: Marienstrasse 69 im 3. Stod.

**\*21. Pneumatic-Fahrrad,**

sehr gut erhalten, ist Verhältnisse wegen billig abzugeben: Winterstrasse 49, parterre.

**Für Schuhmacher.**

\* Eine Partie Abfall-Sohlenleder ist billig zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 3171 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Handwagen-Verkauf.**

2.1. Ein gebrauchter, starker Handwagen steht zu verkaufen bei

**J. Spitzsaden, Kriegstrasse 14.**

**Für Kanarienzüchter!**

\* Ein großer Gesangskaften, für 36 Vögel passend, ist wegen Umzug billig zu verkaufen bei **R. Scheer, Kaiserstrasse 221.**

**Hauskauf-Gesuch.**

Gesucht für sofort von einem Selbstkäufer ein neueres, rentables Haus mit 5-7 Zimmern im Stod, in guter Lage des südlichen oder östlichen Stadttheils. Offerten unter Nr. 3179 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Stefanienstrasse**

wird sofort ein Haus mit Garten zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3086 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hauskauf-Gesuch.**

2.2. Ein rentables Haus, gleichviel welcher Lage, wird zu kaufen gesucht; auch dürfte es ein älteres zum Abbruch sein. Offerten mit Angabe der Lage, des Kaufpreises, der Rentabilität und der Bedingungen beliebe man unter Nr. 3124 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Agenten ausgeschlossen.

**Ein Koffer,**

gebraucht, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 3169 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dem geehrten Publikum**

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragener Herren u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und able die besten Preise. **J. Plachinski** Rähringerstrasse 39.

**Lagerplätze zu verpachten.**

— Im Stadttheil Mühlburg, hinten beim kath. Kirchenplatz, sind ca. 1800 Qm Lagerplätze (auch für Gärtner sehr geeignet) im Ganzen oder theilweise sofort zu verpachten. Näheres Rheinstrasse 9.

**\*5.3. Vegetarischer Mittag- und Abendtisch:**

Hirschstrasse 12 im 2. Stod rechts.

**Kostlich-Anerbieten.**

\*3.2. An einem guten und kräftigen Mittag- und Abendtisch können noch einige bessere Herren theilnehmen: Rähringerstrasse 19 im 2. Stod rechts.

**Schutt abladen!**

2.1. Schutt kann abgeladen werden: Durlacher Allee 47. Vergütung 20 Pfennig per Fuhr.

**Für Schneider.**

Ein mit ganz ausserordentlicher Treffsicherheit funktionierendes Zuschneide-System, jede Schneiderexistenz fördernd, weil für absolut gutes Passen aller Kleidungsstücke garantiert wird, ist geboten durch: Zuschneide-Unterricht in allen Fächern. — Prospekte gratis.

Lehrbücher zum Selbsterlernen des praktischen Zuschneidens. Hochinteressantes Fach-Journal mit gediegenen Modebildern.

Direktion der Süddeutschen Bekleidungs-Akademie, Stuttgart.

**Attest**

aus der **Privat-Frauen-Arbeits-Schule** Herrenstrasse 33, eine Treppe hoch. Ich habe zwei Monate die Zuschneideschule von Fräul. Johanna Weber besucht und in dieser Zeit das Kleidermachen, Zuschneiden und Anprobieren gründlich erlernt. Ich kann daher die praktische Lehrmethode Jedermann nur auf's Beste empfehlen und spreche noch meinen innigsten Dank aus für die Mühe, welche Fräul. Weber mit mir hatte. (Hr. A. E.) und (Frau A. K.)

Bemerte noch, daß baselbst jeden Monat am 1. und 15. ein neuer Unterrichtskurs beginnt.

**2.2. Unterricht**

in franz. Conversation, am liebsten durch geb. Franzosen, gesucht. Gest. Offerten unter **A. 1228 an Haasenstein & Vogler, A.G., Kaiserstrasse 203. II.**

\*2.2. Ein junger Mann wünscht **Französisch** zu lernen. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 3123 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Emil Schröder,**

**19 Schützenstrasse 19.**

Sprechstunden für

**Zahnkranke!**

Morgens von 8-12 Uhr, Nachmittags von 2-6 Uhr.

**Atelier**

für künstl. Zahnersatz, Plombiren, schmerzlose Zahnoperationen etc. von **Jean Eckert, Hebelstrasse 13.**

**Atelier für Zahnleidende**

von **Fr. Haumesser,** K. Metzger's Nachfolger, **Schützenstrasse 18.**

**Geschäfts-Verlegung.**

2.2. Meiner werthen Kundschaft und Gönnern zur Nachricht, daß sich mein Geschäft von heute ab in meinem eigenen Hause Hirschstrasse 18 befindet. Für das mir seither geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch fernerhin mit bewahren zu wollen.

Achtungsvoll **J. Müller,** Tapezter und Dekorateur, Hirschstrasse 18.

**Fleischpastetchen, Brieschenpastetchen**

empfehlt **Georg Oehler, Hof Konditor,** Herrenstrasse 18, Telephon 352.



64. **Meine Tischweine in Flaschen, weiße:**  
zu 45, 50, 60, 70, 75, 85, 90 u. 100 Pfg.,  
**rothe:**  
zu 60, 70, 80, 85, 100, 120, 130 u. 150 Pfg.,  
sowie  
**Kinder- und Krankenweine**  
werden zu Originalpreisen von folgenden Firmen verkauft:

H. Baumann, Kreuzstraße 10,  
M. Börsig, Durlacher Allee 26,  
F. Doerich, Harbstraße 48,  
P. Holznecht, Schützenstraße 66,  
L. Klungenfuß, Fasanenstraße 2,  
B. Nagel, Leisingstraße 42,  
J. Schwal, Werberstraße 66,  
A. Sir Bwe., Rappurstraße 19,  
Carl Volkert, Baldhornstraße 24,  
Franz Wick, Kaiser-Allee 49

**Max Homburger,**  
Weingroßhandlung,  
30 Kronenstraße 30  
und  
124a Kaiserstraße 124a.

### Griechische Weine

von der deutschen Weinbaugesellschaft **Achaia in Patras:**  
Achaier, Mavrodaphne und Malvasier von Mk. 2.— bis Mk. 3.— per Flasche;

ferner:  
Camarite, herber, griechischer Rothwein, zu Mk. 1.80 per Flasche empfiehlt

**Julius Hoeck,**  
Kriegstrasse 6 u. Kaiserstrasse 102,  
Telephon 74.

### Rothwein,

Italiener, mit halbem Wein verschnitten, per Liter 45 Pfg. verzollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität

**F. Bausback,**  
Amalienstraße 58.

22.9. **Bester Kinder-Tokayer**

50 Pfg., Mk. 1.—, Mk. 2.—, Mk. 3.— per Flasche.  
**M. Altmann, Zirtel 10.**

**Bu Festlichkeiten** empfiehlt als vorzüglichen französischen Champagner **„Vix-Bara“**

Avize in der Filiale Schiltigheim i. E. auf Flaschen gefüllt zu Originalpreisen, per Flasche Mk. 2.—, Mk. 4.50, Mk. 5.—  
**Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft, Akademiestraße 20.**  
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

**Cognac** von **J. Sorin & Cie.** empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt **H. Hildenbrand,** Hof-Couditor, Waldstraße 8, Telephon 366.

**G. F. Kistner junior,** Delicatessen. **Neu eröffnet:**

**Minerva.** **Prachtvolle Ananas-Früchte.**  
Span. Mandarinen, Pariser Gurken, Messina-Orangen, „ Artichauts, Messina-Citronen, „ Romaines, Echte frz. Camemberts, „ Kopfsalat, ff Marken, Neue Bohnen, Gervais Carrés, „ Erbsen, Neuchâtelles, „ Tomaten, ff. Tafelbutter, „ Malta-Kartoffeln.

Täglich frisch gestochene **Schwefinger und Wormser Spargeln**

**Kibitz-Eier.** In nächster Nähe der Kaiserstraße: **37 Waldstraße 37,** **11 Bürgerstraße 11** sowie täglich auf dem Markte.

**Allen Freunden** einer guten Tasse Kaffee empfehle die wegen ihrer **Vorzüglichkeit** allgemein bekannten und beliebten feinen Mischungen der Firma **A. Zuntz sol. Wwe.,** Königl. Hofl., Bonn, zum Preise von Mk. 1.70 bis Mk. 2.— per 1/2 Kilo. **S. Poritzky, Baldhornstr. 62.** NB. Lieferung frei in's Haus.

**Sämmtl. Kindernahrungsmittel** empfiehlt in stets frischer Waare **Jul. Dehn** Nachfolger, Zähringerstrasse 55. Fernsprecher 201.



**Orangen** per Stück 5, 8, 10 und 12 Pfg. empfiehlt **A. Baumann Nachf.,** Ecke der Amalien- und Hirschstraße.

**Weinrosinen** in 5 verschiedenen Sorten, in neuer bester Waare, zu billigsten Preisen empfiehlt **Heinrich Rothweiler,** Kronenstraße 43. Telephon 357.

**I. Braunschweiger Mettwurst** per Pfund Mk. 1.20 empfiehlt **M. Raschdorff,** A. Baumann's Nachf., Ecke Amalien- u. Hirschstraße.

Täglich frische prima **Gemüse-Spargeln** sowie **Suppen-Spargeln** am billigsten bei **C. Cartharius.** Spargeln-Abonnement. 65 Pfg. 1 Liter-Dose Erbsen, 35 Pfg. 1 Liter-Dose Schnittbohnen bei **L. Dörflinger,** Waldstraße 45.

**Badosalze,** Mineralwasser (frische Füllung). **Smier Pastillen.** **Colter Pastillen.** Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt. **Drogerie Carl Roth.**

**H. Delpy,** **Perrückenmacher,** Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad, empfiehlt als Specialität: **Perrücken, Toupets und Scheitel** sowie **Stirnfrisuren,** der Natur täuschend nachgearbeitet. **Zöpfe, Haartheile und Locken** aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.

Siebzehn Medaillen

# ODONTA

**ZAHN-WASSER**  
zur Pflege  
des Mundes und  
Erhaltung der Zähne.

**F. WOLFF & SOHN**  
Hoflieferanten Karlsruhe.

Filiale Wien Kollnerhofgasse 6.

55 jähriger Erfolg

Durch feinen und äusserst angenehmen Geschmack sowie hervorragende Wirksamkeit hat sich Odonta die Beliebtheit des Publikums gesichert.

7.6. Ueber **P. Kneifel's**  
**Saar-Zinktur.**

Dresden, d. 13. Decbr. 1896. Geehrter Herr Kneifel!  
Meine table Platte über der Stirn, welche ich leider schon lange hatte, ist nach Gebrauch von nur 2 Fl. Ihrer vorzüglichen Zinktur mit immer länger werdenden Haaren bedeckt; meine Bekannten und Kollegen sehen es mit Verwunderung, und kann sich Jedermann davon überzeugen. In meiner Freude darüber theile ich Ihnen dies mit und möchte, daß jeder Haarleidende von dieser ausgezeichneten Zinktur Gebrauch mache. — Hochacht. Ihr ergebener und dankb. Aug. Herm. Bähler, Postbeamter in Dresden, Zöllnerstraße 17.

Bei dem geringsten Zweifel an die Echtheit der Zeugnisse, bittet man, sich an die Betreffenden zu wenden. Dieses vorzügl. antiseptische Cosmétique ist absolut unschädlich und amtlich geprüft. In Karlsruhe nur echt bei **L. Wolf & Co.**, Karl-Friedrichstraße 4. In Flac. zu 1, 2 u. 3 M.

**Zu haben**

in den meisten Colonialwaaren-, Droguen- und Seifen-Handlungen.

**Dr. Thompson's**  
**Seifenpulver**

202.



ist das beste und im Gebrauch billigste und bequemste

**Waschmittel**  
**der Welt.**

Man achte genau auf den Namen  
„Dr. Thompson“  
und die Schutzmarke „Schwan“.

**Locken, eine Zierde**

jeder Dame, erhält man in kurzer Zeit ohne Brennen, mit dem Lockenzeuger von Herm. Musche, Magdeburg. Macht ebenso hängendes Kinderhaar schnell lockig und wellig. Flasche 60 Pfg.

**Enthaarungs-Pulver**

von Herm. Musche, Magdeburg, zur sofortigen Entfernung übtiger Haare.  
**C. Both, Herrenstrasse 26, J. Dehn Nachf.,**  
Zähringerstrasse 55. 15.9.

## Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge auch für im Bau begriffene Objecte entgegen.

### Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Karl-Friedrichstraße 6.

Für

# Starke

Herren empfehle ich in tabelloser Ausführung **Anzüge, Paletots, Savelocks, Joppen, Weinkleider** etc. in jeder Preislage.

### Großes Lager

in deutschen und englischen  
**Stoffen.**

Anfertigung nach Maß

im eigenen Atelier

unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.

# H. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

# Borsatino,

**weicher Herren-Filzhut.**

Bestes italienisches Fabrikat.  
Neueste aparteste Formen und Farben.

Niederlage im

Spezialgeschäft für Herren- und Knaben-Hüte

von

# Wilhelm Bauer,

84 Kaiserstrasse 84.

11.1.

**Aechtes, gutes Grahambrod**  
 empfiehlt die Brod- und Feinbäckerei von **Ludwig Kälber**, Hirschstraße 10, nächst der Kaiserstraße. \*3.1.

**Die Gesundheit Eurer Mütter und Töchter**



Ist das wichtigste. Wie viele altern frühzeitig durch die aufreibende Arbeit über dem Waschfass. Kauft ihnen **Karol Weil's Seifenextract**, die beste trockene Seife in Pulverform, welches ihnen Arbeit spart, die Gesundheit erhält u. die Wäsche

schont. Nehmt nichts anderes! Käuflich überall. Die vorzüglichste Toiletteseife **Karol Weil's „Karola“**, Lieblingsseife der Damenwelt. Wir empfehlen unsere bewährten **Karol Weil's Toiletteseifen**. Ueberall käuflich zu 10, 15 u. 25 Pf.

10.4. Apotheker Aufberg's **oriental.**

**Schönheitsstift.**

Dieser neue, geschlich geschützte Toilettenstift ist das Beste zur Verschönerung, Verjüngung und Verfeinerung der Haut an Gesicht und Händen.

Per Stift 60 Pf. ächt erhältlich bei **Gustav Schneider**, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19. **Herm. Bieler**, Kaiserstraße 227. **Adolf Kiefer**, Kaiserstraße 92. **D. Waerther**, Kaiser-Passage. **Carl Schnellbach**, Schützenstr. 18.



**Fußbodenlacke, Oelfarben, Bodenwische, Leinölfirnis, Stahlspäne, Putztücher, Pinsel** etc.

empfehlen bestens die **Drogerie Adolf Koerner**, 6.3. 61 Ludwigplatz 61.



**Giftweizen (Mäusegift)**  
 empfiehlt **Julius Dehn Nachf.**

**Etamin-Vorhang- u. Bettdecken-Stoffe,**  
**Etamin-Vorhang- u. Bettdecken-Streifen**  
 in diversen Preislagen empfiehlt  
**Rudolf Vieser,**  
 2.2. **Erprinzenstraße 4, nächst dem Rondelpfah.**

— Wer ein wirklich **solid** fabrizirtes Pianino mit **grossem, edlem Ton** unter **Garantie** zu erworben wünscht, der wähle von den bekannten **preisgekrönten**

**Ohnimus-Pianos.**

Schöne stilvolle Ausstattung. **Kaufpreis** im Verhältnis zum Gebotenen **sehr billig.** Ständiges Lager unterhält der Vertreter:

**O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz),**  
 Musikhandlung, Kaiserstrasse 114.

**Stadtgarten,**  
 2.2. bei ungünstiger Witterung **Festhalle.**  
 Sonntag den 25. April,  
 Nachmittags 4 Uhr,

**Konzert**  
 von der **Kapelle des Bad. Leib-Grenadier-Regiments.**  
 Königlich-Musikdirektor **Adolf Boettge.**

**Programm.**

1. „Militär-Revue-Marsch“	Cybulko.
2. Ouverture z. Op. „Das Mädchen des Eremiten“	Diakart.
3. Scherzo vivace a. d. B. Dur-Sinfonie	Beethoven.
4. „Der Kaiserin“, Gavotte	Selbel.
5. Ouverture z. Op. „Euryanthe“	Weber.
6. Steinfels's Trauermarsch aus „Die Götterdämmerung“	Wagner.
7. „Minnen und Weiben“, Walzer	Blon.
8. Scene unter dem Myrtilabaum a. d. Op. „Die Afrikanerin“	Meyerbeer.
9. Marsch aus Heracles	Händel.
10. Kärntner-Vleder für Waldhorn-Quartett: „Verlassen“ „s Herzlab“	Roschat.
11. Von Lully bis Wagner. Populäre Compositionen berühmter Meister aus dem 17., 18. und 19. Jahrhundert, zusammengestellt von Lully, geb. 1633. Rondeau aus Alceste. — Rameau (1683). — Musette et Tambourin. — Bach (1685). Arie a. d. Mattheus-Passion. — Händel (1685). Hymne aus Judas Maccabäus. — Gluck (1714). Ouverture „Pygmalion in Aulis“. — Haydn (1732). Ophien-Menuett — Mozart (1756). Sarastro-Arie a. d. Zauberflöte. — Beethoven (1770). Sonate pathétique — Schubert (1797) Lied. Der Lindenbaum. — Weber (1786). Aufforderung zum Tanz. — Wagner (1813). Walkürenritt.	Boettge.
12. „Wiener Dtz“, Polka schnell	Kovacs.

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pfg.,  
 Nichtabonnenten . . . . . 50 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Für kommende Bedarfszeitlich bringe  
meinen anerkannt besten

**Linoleum-Fußboden-Glanzlack**

in 8 verschiedenen Farben in empfehlend.  
Erkennung.

Jch berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund  
48 Pfg.

Die zum Streichen nötigen Pinsel sind  
bei mir in großer Auswahl vorhanden.

**Julius Dohn Nachf.,**

Jähringerstraße 55. — Telephon 201

Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei  
Herrn Herrn. Bösch, Seifingstraße 5,  
Herrn Rudolf Fischer, Donalaststraße 10.

Das beste, billigste und der Wäsche  
absolut un schädlich ste Reinigungs-  
mittel ist und bleibt meine

geruchlose, weiße

**Bleich-Schmierseife.**

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund  
16 Pfg.

**Carl Heinz, Seifensieder,**

Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

- Herrn **Sermann Zoller**, Ecke der Schützen-  
u. Marienstraße,
- " **S. Zentner**, Ecke der Kronen- und  
Marktgrafenstraße,
- " **B. Merkel**, Marktgrafenstraße 44,
- " **M. Hofheim**, Quisenstraße 8,
- " **K. Friedrich**, Jähringerstraße 86,
- " **S. Naufenberger**, Schwimm-  
schulstraße 6,
- " **Peter Weiland**, Karlstraße 54,
- " **Aug. Kühn**, Schützenstraße 13,
- " **August Müller**, Hardtstraße 15  
in Mühlburg,

sowie in

sämtlichen Verkaufsläden des  
Lebensbedürfnis-Bereins. 205

Zu jedem annehmbaren Preise  
werden ausverkauft: **Kleiderstoff-  
reste, Cattunreste, Baum-  
wollflanellreste** bei

**Anna Drössel**, Kaiserstraße 80.

**Taschentücher**

in Leinen, Halbleinen, Batist und Seide,  
Namenbestickte, Handfestonirte Spitzen-  
tücher u. s. w. in grosser Auswahl **billigst.**

10.8. **Heinrich Cramer**,  
189 Kaiserstrasse 189.

Eine schöne Auswahl **Trauer-  
hüte** von den einfachsten bis zu den  
feinsten halte stets vorrätzig, was em-  
pfehlend anzeigt

**M. Räuber,**

Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

**Fertige Betttücher.**

Baumwollene ohne Naht M. 1.—, 2.—, 3.—,  
Halbleinene " " M. 2.—, 2.40, 3.—,  
Reinlelene " " M. 3.—, 4.—, 5.—

in guter Ausführung stets am Lager.

**Heinrich Cramer,**

15.10. 189 Kaiserstrasse 189.

Grosse Auswahl  
von

**Bürsten:**

- Zahn-Bürsten,
- Nagel- "
- Kamm- "
- Taschen- "
- Kopf- "
- Puder- "
- Hut- "
- Kleider- "
- Bürsten-Garnituren

Kaiserstrasse Nr. 104,  
Herrenstrassen-  
Ecke.

**FRIEDRICH  
BLOS**

Grossherz. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Grosse Auswahl  
von

**Kämmen:**

- Frisir-Kämme,
- Scheitel- "
- Staub- "
- Taschen- "
- Kinder- "
- Einsteck- "
- Nacken- "
- Seiten- "
- Kamm-Garnituren

in den verschiedensten Ausführungen und in allen Preislagen.

Niederlage in Spezialitäten  
deutscher und ausländischer Parfümerien und Toilette-Seifen.

\*21. Zum Schulanfang empfiehlt sämtliche

**Schulartikel**

in guter Qualität

**J. F. Eissele**, Papier- u. Schreibwarenhandlung,  
43 Berderplatz 43.

**Dankagung.**

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme anlässlich  
des Todes unseres lieben Sohnes und Bruders

**Julius Schmitt**

sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 24. April 1897.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Der Trauergottesdienst findet Dienstag den 27. April,  
Morge. 8 1/2 Uhr, in der Pfarrkirche zu St. Stefan statt.

**Danksagung.**

Für die uns in so reichem Maße erwiesene Theilnahme aus Anlass  
des so unerwarteten, erschütternden Todes unseres Sohnes und Bruders

**Emil Vogel,**

für die reiche Blumenspende und besonders für das ehrende Trauergelitte  
von Seiten seiner Herren Offiziere und Kameraden sagen wir herzlichsten  
Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Emil Vogel mit Frau und Tochter.**

Karlsruhe, den 24. April 1897.



# Für Erst-Communikanten-Geschenke

empfiehlt in grosser Auswahl

## Kreuze (Kruzifixe)

zum Hängen und Stellen,

### Haus-Altäre

mit Christus-, Madonnen- und Heiligen-Bildern,

### Weihwasser-Kessel

mit Kreuzigungs- und Madonnen-Bildern,

### Rosen-Kränze,

Licht-Bilder (Diaphanien) mit religiösen Bildern

## Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail.



88.



Telephon-Ruf  
Nr. 213.

Kaiserstr. 104,  
Ecke der Herrenstr.

## Drau-Ringe,

massiv in Gold,  
in grösster Auswahl und zu den billigsten  
Preisen empfiehlt

### J. Petry Wwe.,

Juwelier und Ringsfabrikant,  
Kaiserstrasse 151.

## W. SPINDLER

Berlin C. und  
Spindlersfeld bei Coepenick.

## Färberei u. Reinigung

von Damen- und Herrenkleidern, sowie  
von Möbelstoffen jeder Art.

Waschanstalt für  
Tüll- und Mull-Gardinen,  
echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für  
Gobelins, Smy a-, Velours- u. Brüsseler  
Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei für Federn und  
Handschuhe.

Annahme für Karlsruhe  
8.6. bei

Ludwig Oehl Nachfolger,  
Kaiserstrasse 116.

## Färberei und Chemische Waschanstalt.

## Das Möbel-Geschäft

von  
Frau Luise Schaber Wittwe,

Waldhornstrasse 36,  
empfiehlt sein grosses Lager in Möbeln aller  
Art, neu sowie gebraucht, zu bekannt billigen und  
reellsten Preisen.



\* Anzüge,  
Hosen, Capuzen

für Radfahrer  
empfiehlt billigst

N. Breitbarth,  
Kaiser- u. Lammstr.-  
Ecke.

Auf dem Messplatz Karlsruhe.

## F. Berg's Welt-Menagerie.

Nur noch wenige Tage hier, täglich v. Morgens 9 bis Abends 10 Uhr geöffnet.

Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr

### Haupt-Dressur und Fütterungs-Vorstellung.

Sonntags 3 Haupt-Vorstellungen,

Nachmittags 4, 6 und Abends 8 Uhr.

Non plus ultra! Serpentinanz im Löwenkäfig. Non plus ultra!



21.

## Liederhalle.

Samstag den 1. Mai, Abends 8 Uhr,  
in den Sälen der Eintracht:

## Familienabend

mit Konzertaufführung und Tanzunterhaltung,

zu welchem wir die verehrlichen Vereinsmitglieder sammt Familienangehörigen freundlichst  
einladen mit der Bitte, beim Eintritt die Mitgliedkarten vorzuzeigen.

Einführungskarten für Herren und auswärts wohnende Damen werden Freitag  
Nachmittag von 2-3 Uhr im Vereinslokal, sowie nach den Gesangsproben abgegeben.

Das Vorausbelegen von Plätzen ist unstatthaft.

Der Vorstand.